

# Vom Winde verweht

Luftballons zum Auftakt der 100-Jahrfeier der Grundschule / Kunstwerk enthüllt

**SCHEESEL** ■ Fulminanter Start der Feierlichkeiten zum 100-jährigen Bestehen der Grundschule Scheeßel: Nicht 99, sondern ganze 508 Luftballons stiegen am Freitag vom Schulhof aus in den Himmel – so viele Schüler und Lehrkräfte hat die Bildungseinrichtung derzeit. Unterstützt wurden sie von einer Gruppe Austauschschüler der polnischen Partnerschule Zielona Gora.

Jubel brandete auf, als die Ballons, die jeder mit einer Postkarte mit dem Namen eines Schülers für den großen „Weitflugwettbewerb“ versehen waren, in den Himmel schwebten – um gleich darauf durch den starken Wind teilweise von den umstehenden Bäumen abgefangen zu werden. So gab es spontanen Szenenapplaus für jeden Ballon, der es schaffte, sich den Weg in die Freiheit zu bahnen.

Anschließend enthüllten die Schüler, einer aus jeder



Für jeden Schüler und Lehrer der Grundschule steigt ein Luftballon in den Himmel. ■ Fotos: Heyne

Klasse, die neue Skulptur, die nun den Eingang zur Schule passend visualisiert. Die Idee zu dem überdimensionalen Köcher mit bunten Stiften – auch hier durfte jede Klasse kreativ werden und nach eigenen Vorstellungen ein Exemplar gestalten – hatte Lehrerin Susanne Bendukat, die das Kunstwerk zusammen mit Nina Meyer und Dorothea Hebebrand vom Schülerterrat geplant hat. Das Scheeßeler Unternehmen Pusch-Bau realisierte schließlich das rund drei

Meter hohe Monument, die Sponsoren sind auf einer Tafel namentlich erwähnt.

Schulleiter Uwe Wahlers krönte die Eröffnungsfeier mit einem besonderen Höhepunkt für die wohl wichtigsten Beteiligten: Die Schüler konnten sich über eine zusätzliche große Pause freuen...

Die Feierlichkeiten gehen übrigens noch weiter: Nach dem offiziellen Festakt heute Vormittag mit musikalischen Einlagen der Geigen-AG, des Chors und des Orchesters sowie Darbietun-

gen europäischer Partnerschulen folgt heute Abend der Festball im Scheeßeler Hof mit der Band „Sky-light“, für den es noch Karten an der Abendkasse gibt. Organisatorin Petra Lange betont: „Für alle, die sich mit der Schule verbunden fühlen, ist das eine tolle Gelegenheit, sich in ungezwungener Atmosphäre auszutauschen.“

Am Dienstag steht in der Schulzeit ein Kinderkonzert mit dem Liedermacher Reinhard Horn auf dem Programm. ■ uhe



Die Schüler enthüllen das Kunstwerk.